

ÖSTERREICHISCHE STUDIENVORSCHRIFTEN

TEXTAUSGABE

Herausgegeben vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

HEFT 3

•

Die internationalen Abkommen über Gleichwertigkeiten

Stand 1. März 1982

Wien 1982

Inhaltsverzeichnis

EINFÜHRUNG	9
I. Abkommen über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse	10
A. Anwendung	10
B. Die Europäische Konvention über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse	11
C. Die österreichischen Abkommen über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse	11
II. Abkommen über Gleichwertigkeiten im Universitätsbereich	13
A. Das Europäische Abkommen über die Gleichwertigkeit der Studienzeiten an den Universitäten und das Europäische Abkommen über die Gleichwertigkeit der akademischen Grade und Hochschulzeugnisse	13
B. Die österreichischen Abkommen über die Gleichwertigkeiten im Universitätsbereich	13
1. Bulgarien	14
a) Studienzeiten	14
b) Akademische Grade beziehungsweise Studienabschlüsse	14
2. Heiliger Stuhl	15
a) Studienzeiten	15
b) Akademische Grade	15
3. Italien	15
a) Studienzeiten und Hochschulzeugnisse	15
b) Akademische Grade	15
c) Facharzttitel	16
4. Jugoslawien	16
a) Studienzeiten	16
b) Akademische Grade	16
5. Liechtenstein Postpromotionelle Ausbildung liechtensteinischer Ärzte in Österreich	17
6. Luxemburg	17
a) Studienzeiten	17
b) Postpromotionelle Ausbildung luxemburgischer Ärzte in Österreich	17

DIE INTERNATIONALEN ABKOMMEN ÜBER GLEICHWERTIGKEITEN

I. Gesamtübersicht	19
II. Die Abkommenstexte	23
A. Europäische Abkommen	
1. Europäische Konvention über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse.	23
Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse. Erklärung über die Anwendung der Europäischen Konvention (Auszug)	25
2. Europäisches Abkommen über die Gleichwertigkeit der Studienzeiten an den Universitäten.	29
3. Europäisches Abkommen über die Gleichwertigkeit der akademischen Grade und Hochschulzeugnisse.	32
B. Bulgarien	
1. Abkommen über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse.	36
2. Abkommen über Gleichwertigkeiten im Universitätsbereich.	37
3. Zusatzprotokoll zum Abkommen über Gleichwertigkeiten im Universitätsbereich	45
C. Deutsche Demokratische Republik	
Vertrag über die gegenseitige Anerkennung der Gleichwertigkeit von Reifezeugnissen	50
D. Finnland	
Abkommen über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse	51
%. Heiliger Stuhl	
1. Konkordat (Auszug).	53
2. Zusatzprotokoll (Auszug).	53

F. Italien

1. Notenwechsel vom 14. Oktober 1955 über die gegenseitige Anerkennung akademischer Titel und Grade (Auszug)	54
2. Notenwechsel vom 9. Mai 1956 betreffend die gegenseitige Anerkennung akademischer Titel und Grade (Auszug)	56
3. Notenwechsel vom 24. Juli 1972 über die gegenseitige Anerkennung weiterer akademischer Grade (Auszug)	59
4. Notenwechsel vom 19. Feber 1976 über die gegenseitige Anerkennung weiterer akademischer Grade (Auszug) . . . :v	66
5. Notenwechsel vom 31. Mai 1978 über die gegenseitige Anerkennung weiterer akademischer Grade (Auszug).	69
6. Notenwechsel vom 29. Oktober 1980 über die gegenseitige Anerkennung weiterer akademischer Grade (Auszug)	71
7. Notenwechsel vom 29. Oktober 1980 über die gegenseitige Anerkennung von Facharzttiteln (Auszug)	75

G. Jugoslawien

1. Abkommen über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse	79
2. Abkommen über Gleichwertigkeiten irri Universitätsbereich	80

H. Liechtenstein

1. Abkommen über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse	85
2. Übereinkommen über die postpromotionelle Ausbildung liechtensteinischer Ärzte in Österreich.	86

I. Luxemburg

1. Kulturabkommen (Auszug).	87
2. Übereinkommen über die postpromotionelle Ausbildung luxemburgischer Ärzte in Osterreich.	90

J. Rumänien

Abkommen über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse	91
---	----